

## **Bericht zur Verbandstagung 2023**

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

der SB Borken hat die Corona-Zeit letztendlich passabel überstanden. Die Mitgliederzahl ist nur unmerklich gesunken im Gegensatz zu den rapide gesunkenen Zahlen im Schachbund NRW. Wir haben keinen Verein verloren. Aufschwung sehen wir bei jungen Schülerinnen und Schülern. Der Appell meinerseits, sich um die Kleinsten zu bemühen, hat Erfolg gezeigt. Die Zahlen können sich in NRW sehen lassen. Auch die Erfolge beim Schulschachcup bei den jungen Spielerinnen und Spielern liefert den Beweis für die gute Arbeit. Daher mein besonderer Dank an die Verantwortlichen in unserem Bezirk. Den gemeinsamen Spielbetrieb mit dem SB Steinfurt darf ich als gelungen bezeichnen. Daher geht mein Dank an den Spielleiter Philipp.

Ein Wort zum Schachbund NRW. Wir haben die Hoffnung, dass der Schachbund NRW endlich in die Puschen kommt, damit der Spielbetrieb ungestört laufen kann.

Im übrigen hören wir immer nur große Worte und Aufforderungen, die Mitgliederzahlen zu erhöhen. Aber Unterstützung ist nicht zu sehen. Die Verantwortung liegt wie immer bei den Vereinen.

Nur einmal hat sich der Schachbund NRW bemüßigt gefühlt, Geld an die Bezirke zurückzugeben. Das hat der SB Borken natürlich vollständig genutzt. Solche Aktionen könnten getrost öfter stattfinden.

Der SB Borken geht mit vollem Engagement in die neue Saison.

Danke für euer Interesse